

## ▼ Anmeldung

Eine Anmeldung, möglichst bis zum 01.12.2024, ist unbedingt erforderlich:

Nr. 1065Bp für Präsenz



Nr. 1065Bo für Online



### Kosten:

15 € Präsenz-Teilnahme | 10 € Online-Teilnahme

### Ort:

Haus der Kirche | Kartäusergasse 9-11 | 50678 Köln



## Melanchthon Akademie

Bildungsangebote zwischen  
Himmel und Erde

Sachsenring 6 | 50677 Köln  
Telefon: 0221 93 18 03-0 | Fax: -20  
anmeldung@melanchthon-akademie.de  
www.melanchthon-akademie.de  
www.facebook.com/melanchthonakademie.koln

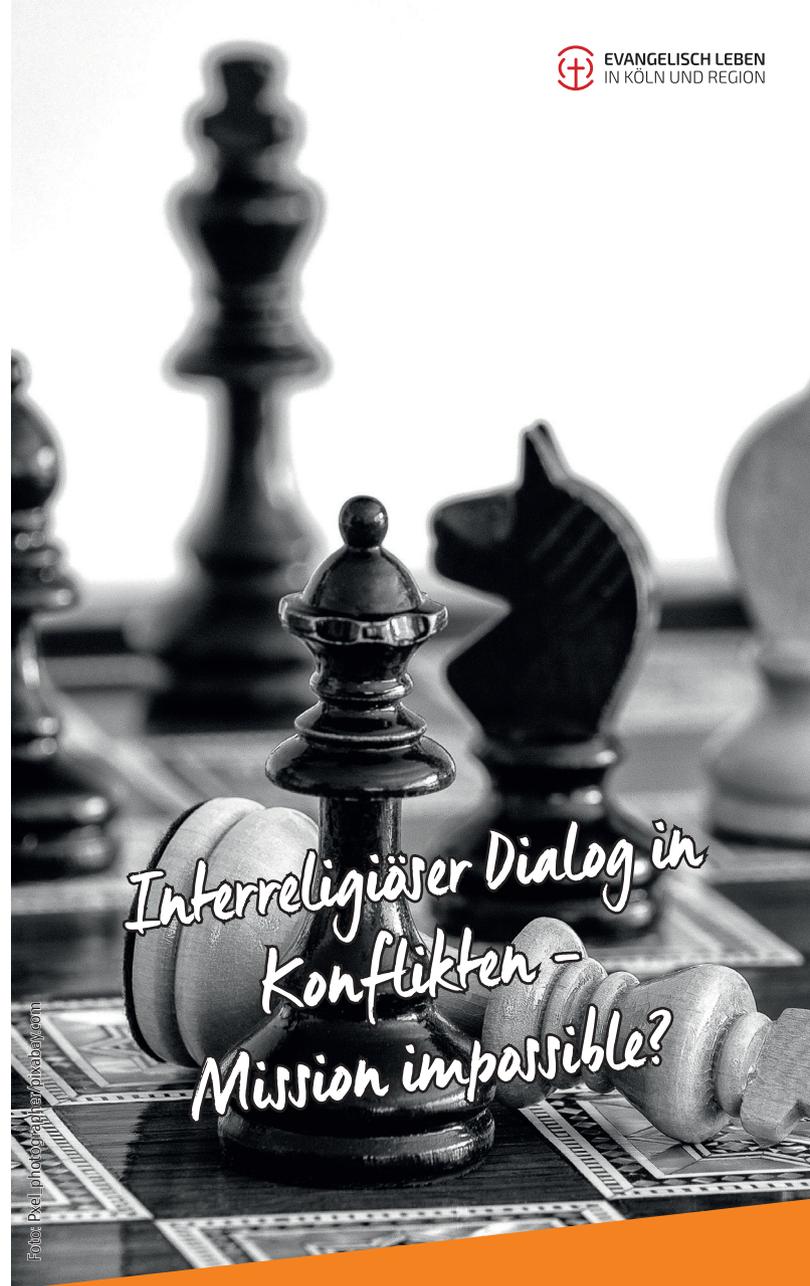


Foto: Pixel | photo.com / gettyimages.com

Studenttag am Sa, 07. Dezember 2024 | 10<sup>00</sup> – 16<sup>00</sup>



oikos-Institut  
für Mission und Ökumene  
Evangelische Kirche von Westfalen



## ▼ „Interreligiöser Dialog in Konflikten – Mission impossible?“

Studientag in Kooperation mit INTR<sup>°</sup>A  
(Interreligiöse Arbeitsstelle und Netzwerk, Schwerte)

Es ist wohl unstrittig, dass der interreligiöse Dialog in den letzten Jahrzehnten viel zu einer Verständigung zwischen verschiedenen religiösen Traditionen und damit indirekt auch zu einem friedlicheren Miteinander beigetragen hat. Aber welches Potenzial hat der Dialog, wenn es zu direkteren Konflikten oder Konfrontationen zwischen Angehörigen verschiedener religiöser Traditionen kommt? Kann der Dialog mit seinen spezifischen Spielregeln und Methoden dann auch eine wirksame, friedensstiftende Rolle spielen? Oder stößt er hier an Grenzen und ist mehr oder weniger ohnmächtig?

Diese Frage stellt sich gegenwärtig insbesondere im Blick auf das Verhältnis zwischen Juden und Muslimen, das seit dem 7. Oktober letzten Jahres von verstärkten gegenseitigen Verwerfungen geprägt ist und auch Dialogprojekte zwischen Juden, Christen und Muslimen in Deutschland stark belastet. Ein zentrales Problem in diesem Zusammenhang stellt der allgemein angewachsene Antisemitismus und die allenthalben größer gewordene Muslimfeindlichkeit dar.

Auf diesem Hintergrund wollen wir auf dieser Tagung genauer erkunden, inwiefern der interreligiöse Dialog in solchen aktuellen Konflikten zu einer Annäherung und zu konstruktiven Lösungen beitragen kann. Dazu wird u.a. ein profilierter Experte für Dialog und Friedensbildung in Israel von seinen Erfahrungen berichten und es werden weitere Experten für den interreligiösen Dialog bzw. interreligiöse Theologie aus Deutschland ihre Perspektive einbringen.

Die Veranstaltung endet in der letzten Stunde mit der Vergabe des mit 5000 Euro dotierten Projektpreises der Interreligiösen Arbeitsstelle INTR<sup>°</sup>A für ein innovatives Projekt der interreligiösen Verständigung.

Herzliche Einladung!

*Pfr. Achim Riggert*, INTR<sup>°</sup>A

*Dr. Martin Bock*, Melanchthon-Akademie

Die Tagung findet als Hybrid-Veranstaltung mit Präsenz-Teilnehmer\*innen und Zoom-Teilnahme statt. Der Link zur Veranstaltung wird aufgrund der Anmeldung versandt.

## ▼ Programm am Samstag, 07.12.2024:

- 9<sup>45</sup> Ankommen, Stehkaffee
- 10<sup>00</sup> - 10<sup>10</sup> **Begrüßung und Einführung**  
(*Dr. Martin Bock, Achim Riggert*)
- 10<sup>10</sup> - 11<sup>00</sup> **„Seid gütig [...] den Nachbarn, die euch nahe wie fern sind [...].“**  
Komparativtheologische Überlegungen zu einer dialogbereiten Nachbarschaft  
Referent: *Prof. Dr. Idris Nassery, Paderborn*
- 11<sup>10</sup> - 12<sup>00</sup> **Welchen Beitrag kann der interreligiöse Dialog zum Frieden zwischen den Religionen leisten?**  
Referent: *Prof. Dr. Perry Schmidt-Leukel, Münster*
- 12<sup>10</sup> - 13<sup>00</sup> **Dialogue in the Holy Land**  
*John Munayer, Jerusalem (Online)*
- 13<sup>00</sup> - 13<sup>15</sup> Erste Rückfragen, Sammlung von Fragen
- 13<sup>15</sup> - 14<sup>00</sup> Mittagspause
- 14<sup>00</sup> - 15<sup>00</sup> Round-Table der Referenten; allgemeine Diskussion
- 15<sup>15</sup> - 16<sup>00</sup> **Verleihung des INTR<sup>°</sup>A-Projektpreises 2024 an das Projekt „Healing Hatred“ des Rossing Center for education and dialogue, Jerusalem**
- Laudatio** von *Ralf Lange-Sonntag*  
(Beauftragter für interreligiösen und christlich-jüdischen Dialog der Ev. Kirche von Westfalen)
- Danksagung/Vorstellung des Projekts**  
(mit Zuschaltung *Dr. Sarah Bernstein*, Direktorin Rossing Center, Jerusalem)
- 16<sup>00</sup> Ende der Tagung
- Anschließend INTR<sup>°</sup>A-Mitgliederversammlung  
(Offen für alle Interessierten!)